



108 Mountainbike-Routen lassen den Puls höher schlagen.

Halbjahresabschluss per 30. Juni 2021 | Frutigen, im Juli 2021

Aktionärsbrief

Gute Geschäftsentwicklung Direktor geht 2022 in Pension, Nachfolger bestimmt

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre
Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Das erste Halbjahr 2021 verlief für unsere Bank erfolgreich. Die Kunden vertrauten uns weitere Kundengelder an. Auf der Gegenseite der Bilanz konnten wir das Volumen der Finanzierungen in solidem Masse steigern. Die hohe Bautätigkeit und eine starke Immobiliennachfrage trugen dazu bei. Die Zahlen in der Erfolgsrechnung entwickelten sich gut und liegen im Rahmen der Budgeterwartungen. Der Geschäftserfolg für das erste Semester nahm im Vorjahresvergleich zu.

Das wirtschaftliche Umfeld war geprägt von den Unsicherheiten durch die zweite Coronawelle. Während die meisten Branchen mit keinen oder nur mit leichten Einschränkungen arbeiteten, waren andere wie das Gastgewerbe, die Kultur- und Eventbranche oder der Wintertourismus stark beeinträchtigt. Mit den etappenweisen Lockerungsschritten in den letzten Monaten verstärkte sich die wirtschaftliche Zuversicht. Das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) erhöhte ihre jüngste Konjunkturprognose erneut und erwartet für 2021 ein hohes Wachstum des Bruttoinlandsprodukts (+3,6%). Damit würde die Schweiz das Vorkrisenniveau übertreffen. Das Zinsniveau stieg marginal an, was unter dem Einfluss von aufkommenden Inflationsbefürchtungen stand. Wir rechnen jedoch nicht mit einem anhaltenden Aufwärtstrend.

Am 24. März 2021 fand die Generalversammlung unserer Bank im kleinen Rahmen statt. Die vom Aktionärskreis abgegebenen 3 680 gültigen Abstimmformulare (27 435 Stimmen oder knapp

Das Wichtigste in Kürze

Veränderungen gegenüber 31.12.2020

- Zunahme der Ausleihungen CHF 19,4 Mio. (+ 1,4 %)
- Zunahme der Kundengelder CHF 29,2 Mio. (+ 2,2 %)
- Zunahme der Bilanzsumme CHF 33,5 Mio. (+ 2,0 %)
- Geschäftserfolg CHF 3,3 Mio.
(+ 1,7 % gegenüber 30.06.2020)
- Kurswert (Ankauf) unserer Aktie aktuell
CHF 2350.– (+ 2,2 %)
- 68 Mitarbeitende inkl. neun Lernende/Praktikant bzw.
57,6 Stelleneinheiten (+ 0,2)

69 % des Aktienkapitals) wurden ausgewertet. Alle Traktanden fanden eine hohe Zustimmung von 97 % und höher. Wir danken Ihnen für das Vertrauen und hoffen, im nächsten Jahr wieder eine Generalversammlung mit Publikum durchführen zu können.

Ein wichtiger Entscheid wurde im ersten Semester in Sachen künftiger Bankführung gefällt. Der langjährige Direktor Daniel Schneiter hat sich entschieden, im Frühjahr 2022 vorzeitig in Pension zu gehen und sein Amt auf die Generalversammlung 2022 hin zu übergeben. Der Verwaltungsrat beschäftigte sich seit längerer Zeit mit der sich abzeichnenden Nachfolge. Nun bestimmte er den bisherigen Stellvertreter Stephan Bärtschi zum neuen Direktor. Als neuer Stellvertreter wurde Marco Loosli, Leiter Kredite, ernannt. Der Verwaltungsrat ist erfreut, eine interne, auf Kontinuität ausgelegte Lösung gefunden zu haben.

Bilanz per 30. Juni 2021

Die Kundenausleihungen stiegen seit dem Jahresbeginn um 19,4 Mio. Franken oder 1,4 % an. Die Immobilienfinanzierungen (Hypothekarforderungen) nahmen gar um 23,0 Mio. Franken oder 1,8 % zu. Dagegen ging der Bestand der Forderungen gegenüber Kunden (übrige gedeckte und ungedeckte Kredite) leicht zurück. Der Gesamtbestand der Ausleihungen ist zu 92,3 % über Kundengelder finanziert (Kundendeckungsgrad).

Die Kundengelder nahmen um 29,2 Mio. Franken oder 2,2 % zu. Der Bestand an Pfandbriefdarlehen blieb unverändert. Auslau-

fende Darlehen konnten jedoch zu tieferen Zinsen verlängert werden. Der Liquiditätsbestand ist mit 252,4 Mio. Franken (+ 13,2 Mio. Franken) weiterhin hoch.

Die Bilanzsumme erhöhte sich per Mitte Jahr auf 1,748 Mrd. Franken, was einer Zunahme von 33,5 Mio. Franken oder 2,0 % entspricht.

Die wichtigsten Bilanzzahlen	30.06.2021 in CHF 1 000	31.12.2020 in CHF 1 000	Veränderung in CHF 1 000
Forderungen gegenüber Kunden	149 997	153 577	-3 580
Hypothekarforderungen	1 292 564	1 269 576	+22 988
Kundenausleihungen	1 442 561	1 423 153	+ 19 408
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	1 308 111	1 278 136	+29 975
Kassenobligationen	23 641	24 457	-816
Kundengelder	1 331 752	1 302 593	+29 159
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	239 100	239 100	+/-0
Bilanzsumme	1 748 058	1 714 510	+33 548

Der Kurs unserer Aktien lag per 30. Juni 2021 auf CHF 2 350.-/2 400.- (Geld-/Briefkurs). Er nahm gegenüber Ende 2020 um CHF 50.- oder 2,2 % zu.



Generalversammlung 2022

Die 185. Generalversammlung findet statt:

Mittwoch | 30. März 2022 | 15.00 Uhr | Sporthalle
Widi | Frutigen

Erfolgsrechnung 1. Halbjahr 2021

Der Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft lag leicht höher als im ersten Semester 2020 (+0,9 %). Im Umfang von CHF 155 000.– (Vorjahr CHF 346 000.–) wurden Wertberichtigungen gebildet. Nach wie vor erkennen wir keine Anzeichen von ernsthaften finanziellen Schwierigkeiten bei unseren Kreditkunden infolge der Pandemiemassnahmen. Die Bildung der Wertberichtigungen hat somit vorsorglichen Charakter. Der Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft betrug 8,8 Mio. Franken (+3,2 %).

Die Erträge aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft lagen um CHF 66 000.– unter dem Vorjahreswert. Der Rückgang zum Vorjahr ist vorwiegend mit Pandemieeffekten im Bereich der Courtage- und der Kartenerträge zu erklären. Erfreulich war dagegen die weitere Zunahme von Mandaten in unseren Vermögensverwaltungsprodukten, was zu höheren Erträgen führte. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft bewegte sich auf dem Niveau von 2020, ebenso der übrige ordentliche Erfolg, welcher im Wesentlichen aus dem Beteiligungsertrag und dem Liegenschaftserfolg besteht. Im Total stiegen die gesamten Erträge der

Bank (Bruttoerfolg) um CHF 202 000.– oder 2,1 %. Diese Zunahme hängt weitgehend mit dem Effekt der unterschiedlichen Bildung von Wertberichtigungen zusammen.

Der Geschäftsaufwand nahm um CHF 113 000.– oder 2,1 % zu. Der Anstieg rührt von einem höheren Personalaufwand her. Der Sachaufwand lag dagegen auf dem Vorjahresniveau. Die Abschreibungen auf den Sachanlagen fielen um CHF 40 000.– tiefer aus. Den Rückstellungen, welche Reservecharakter haben, wurde ein Betrag von CHF 358 000.– zugewiesen. So verbleibt ein Geschäftserfolg für das erste Halbjahr 2021 von knapp 3,3 Mio. Franken, was einer Zunahme von 1,7 % gegenüber dem Vorjahressemester entspricht.

Erfolgsrechnung 1. Semester	2021 in CHF 1 000	Vorjahr in CHF 1 000	Veränderung in CHF 1 000
Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	8 777	8 507	+270
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	740	806	-66
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	267	271	-4
Übriger ordentlicher Erfolg	192	190	+2
Bruttoerfolg	9 976	9 774	+ 202
./. Geschäftsaufwand	5 462	5 349	+113
./. Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	865	905	-40
./. Veränderung von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	358	283	+75
Geschäftserfolg	3 291	3 237	+ 54

Ausblick auf das 185. Geschäftsjahr

Der Ausblick auf das gesamte Geschäftsjahr 2021 stimmt uns positiv. Wir rechnen mit einem weiteren Wachstum bei den Ausleihungen und bei den Kundengeldern. Wir gehen zudem von einem stabilen Zinsniveau aus. So zeichnet sich ab, dass der Erfolg aus dem Zinsengeschäft zunehmen wird. Nach Personal-, Sachaufwand, Abschreibungen und Rückstellungen rechnen wir mit einem Geschäftserfolg und einem Jahresgewinn auf Vorjahreshöhe.

Die wirtschaftliche Prognose haben wir einleitend bereits vorweggenommen. Die erwartete, gute Konjunktorentwicklung wird sich auch auf die Beschäftigungslage und die Investitionstätigkeit vorteilhaft auswirken.

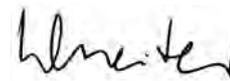
Bei Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, bedanken wir uns für das erwiesene Vertrauen und die vielen Kundenbeziehungen, die wir mit Ihnen pflegen dürfen. Es freut uns, wenn Sie Ihre Bank in Ihrem Umfeld weiterempfehlen. Gerne sind wir der Ansprechpartner für alle Geld-, Vorsorge- und Finanzierungsanliegen. Unsere Kundenberaterinnen und Kundenberater nehmen sich gerne Zeit für Sie.

Freundliche Grüsse

Spar- und Leihkasse Frutigen AG



Christian Rubin
Präsident



Daniel Schneider
Direktor

